

acc. ms!

1816. 109.

ERNST KEIL

REDACTION DER GARTENLAUBE

LEIPZIG.

Leipzig, 26 December  
1878.Herrn Dr. A. Bernsteins,  
Berlin.Ex  
Bibl. Regia  
Berolin.

Ganz liebe Frau!

Es ist mir längst geflossen  
Liedersucht, dem mir am 25ten des  
Jahrs mit den folgenden Zeilen aus-  
drück geben mochten.

Je mehr die Zahl der al-  
ten Mitarbeiter des poetischen Jahrbuchs  
nimmt, je fünfziges Tod und Alter  
ihnen die Feder aus der Hand nehmen,  
desto mehr werden brüderlich und die  
Pflicht zu sein, und die noch frischen  
Alten angerufen zu werden; dass  
sie sich zu bleiben noch die ächte  
und würdige Freunde des poetischen Jahrbuchs,  
wie viele Güter und auch aus den Reihen  
des ja auch Vortrefflichen kommen mag.



gelassen. So dürfte denn die <sup>14</sup>April  
wende die jüngste Zeitgenossen  
sein, die wohl dringend zu warnen  
zu raten, und von fast abgese  
und statt ferner kommen. Später  
resp. Offener, freundliche Sätze  
zu zeigen zu lassen, alle dies  
in letzter Zeit geschehen. Unser  
Dank würde Ihnen gewiss sein.

Sie glücklich die Jahr  
wünschen, beglücke mich die

verbleibe

Die Redaction der Göttinger:

Dr. Ernst Dieck

